

Festival im Gotischen Haus Burgheßler
5.-7. September 2008

Musik des Nordens - Die Wikinger und ihre Kinder
Konzerte, Kurse, Kinderprogramme mit

ESK (Miriam Andersén, Schweden - Harfe, Gusli, Gesang & Poul Høxbro, Dänemark - Beinflöten und -knochen, Hornpfeife, Bockhorn)

Gunnar Stubseid, Norwegen – Hardangerfiedel

Vestafor, USA (Ginny Lee – norwegischer Tanz, Nyckelharpe (Schlüssselfiedel); Mikkel Thompson – Tanz, Akkordeon; Toby Weinberg – Hardangerfiedel)

Paula Herold – Erzählung in Originalisländisch

Nancy Thym – Erzählung, Krogharpe (norwegische Harfe)

Programm:

Freitag, 5. September 19:00

Vortrag - *Musik der Wikinger?*

Was für Hinweise geben uns archäologische Funde und die überlieferte Musik Skandinaviens?

Poul Høxbro und Miriam Andersén der Gruppe **ESK**

Nordische Sagas in Originalisländisch erzählt von **Paula Herold**

Samstag, 6. September 20:00

Konzert - *Die Wikinger und ihre Kinder* - frühe und traditionelle Musik aus Skandinavien mit

ESK (Miriam Andersén, Schweden - Harfe, Gusli, Gesang & Poul Høxbro, Denmark - Beinflöten und -knochen, Hornpfeife, Bockhorn) (www.eskinfo.com)

Gunnar Stubseid, Norwegen – Hardangerfiedel (traditionelle norwegische Fiedel) (www.olebull.no)

Vestafor, USA (Ginny Lee – norwegischer Tanz, Nyckelharpe (Schlüssselfiedel); Mikkel Thompson – Tanz, Akkordeon; Toby Weinberg - Hardangerfiedel (www.hostfest.com/concerts/view.asp?ID=107))

Sonntag, 7. September 15:00 Kinderprogramm

"Die gestohlene Braut" – nach einer Wikingersaga

Nancy Thym – Erzählung, Krogharpe (norwegische Harfe) (www.harptree.de)

Vestafor – Tanz

KURSE - 5.-7. September

Poul Høxbro – Einhandflöte und Trommel – Meisterkurs Format!

Jeder Teilnehmer soll ein Stück zum Vorspielen vorbereiten. Es wird auf alle Fragen zum Thema Einhandflöte und Trommel eingegangen.

Miriam Andersén – nordische Balladen, Harfenbegleitung für Gesang in der mittelalterlichen Musik

Gunnar Stubseid – Hardangerfiedel

Toby Weinberg – Hardangerfiedel und traditionelle skandinavische Musik für Fiedel (Geige) (auch für Kinder)

Mikkel Thompson und Ginny Lee - norwegischer Tanz wie Pols, Halling und Springar (auch für Kinder)

Presseinformation:

Die Wikinger werden häufig als Schreckenerregende Piraten und Räuber ohne Sinn für Kultur dargestellt. Doch die Dichtungen und Sagas der nordischen Skalden sind erstaunlich reichhaltig und vielfältig. Diese wurden musikalisch vorgetragen.

Das diesjährige Festival für frühe Musik im Gotischen Haus Burgheßler vom 5.-7. September, beschäftigt sich in Konzerten, Vorträgen, und Erzählungen mit der Musik der Wikinger und der traditionellen Musik Skandinaviens. Dazu sind Interpreten und Experten für frühe und traditionelle Musik aus Skandinavien, Deutschland und den Vereinigten Staaten eingeladen. Das gewählte Thema genießt zur Zeit sehr viel Zuspruch bei Liebhabern der Alten Musik und in der Mittelalterszene. Zum Thema Wikinger und deren Kultur besteht jedoch wegen Vorurteilen, verbreiteten romantischen Verzerrungen und nationalsozialistischem Mißbrauch viel Aufklärungsbedarf. Die Veranstalter setzen daher auf ein sowohl fachlich seriös informierendes als auch unterhaltsames Festival.

Anhand von archäologischen Funden und traditioneller skandinavischer Musik nähert sich das skandinavische Duo **ESK** den Musikinstrumenten- und Klangmöglichkeiten der Wikinger. Die zwei Mitglieder der Gruppe, Miriam Andersén (Schweden) und Poul Høxbro (Dänemark), sind dem Publikum im Burgenlandkreis durch ihre Auftritte im Gotischen Haus und beim Montalbane Festival für mittelalterliche Musik in Freyburg schon bekannt. Neben ihrer Mitwirkung beim Konzert am Samstag, den 6. September (20:00), werden sie auch am Freitag, den 5. September um 19:00 einen Vortrag über die Musik der Wikinger halten.

Im Zusammenhang mit dem Vortrag wird die Schauspielerin, Erzählerin und Veranstalterin **Paula Herold** mit Sagas in altisländischer Sprache verzaubern.

Die Gruppen **ESK** und **Vestafor** sowie **Gunnar Stubseid** bestreiten das Konzert am Samstag, den 6. September um 20 Uhr.

Selbstverständlich darf die Hardangerfiedel oder Hardingfele, das Nationalinstrument Norwegens, nicht fehlen. Sie unterscheidet sich von der herkömmlichen Geige durch zusätzliche Resonanzsaiten, die nicht gestrichen werden, sondern mitschwingen und dem Instrument einen schimmernden, sphärischen Klang verleihen, sowie eine andere Stimmungs- und Spielweise. Die ältesten Exemplare stammen aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Im 19. wurde die Hardangerfiedel „italienisiert“ und bekam eine andere Bauweise und einen kräftigeren Klang. Gunnar Stubseid, Leiter der Ole Bull Akademie in Norwegen, ist einer der wenigen Spieler, der sowohl die traditionelle Hardangerfiedel des 19. Jahrhunderts beherrscht als auch die frühere Hardangerfiedel des 17. und 18. Jahrhunderts.

Die Mitglieder der Gruppe **Vestafor** gelten als die führenden Verfechter norwegischer Tänze und Musik in Nordamerika. Sie spielen eine Vielzahl von traditionellen Instrumenten, wie Hardangerfiedel, Nykelharpa und Akkordeon und zeigen alte norwegische Tänze wie Pols, Halling und Springar sowie die Rundtänze der Färöer-Inseln, die auf die Wikingerzeit zurückreichen.

Poul Høxbro und Toby Weinberg der Gruppe Vestafor sind zudem Erzähler, also wird das Konzert am Samstag mit Geschichten bereichert.

Die Harfenistin, Volkskundlerin und Erzählerin **Nancy Thym** hat jahrelang über die norwegische Krogharpe geforscht. Dieses einmalige Instrument hat zwei Klangkörper, Metallsaiten und einen Kopf wie ein Wikingerschiff. Zusammen mit Vestafor erzählt sie am Sonntag, den 7. September um 15 Uhr die Wikingergeschichte „Die gestohlene Braut“ untermalt durch Krogharpe, Gesang und Tanz. Die Geschichte basiert auf der nordischen Saga "Bosa und Herraud" des 14. Jahrhunderts. Ein Harfenspieler verliebt sich in eine Prinzessin. Durch sein zauberhaftes Harfenspiel, kann er sie davon retten, einen anderen zu heiraten.

Vom Freitag bis Sonntag werden Kurse in Fiedel- und Hardangerfiedelspiel, norwegischer Tanz, Harfen- und Leierbegleitung für mittelalterlichen Gesang sowie Einhandflöte und Trommel angeboten. Für Kinder gibt es Kurse in Fiedelspiel und Tanz.

Veranstaltungsort: Gotisches Haus Burgheßler, Kirchweg 1, 06647 Burgheßler

Ansprechpartner und Information: Nancy Thym, Schulgasse 75, 06647 Klosterhäseler, TEL 034465-700071 oder 0176-22301757

www.gotisches-haus.com, musikzentrum@gotisches-haus.com

Veranstalter: Verein zur Förderung des Musik- und Kulturzentrums im Gotischen Haus Burgheßler